

## Fischen im Strom

Der Regen am Vorabend und das ca. 5 Stunden vor unserem geplanten Angeln ließ nichts Gutes erahnen. Wir (Andreas (Magic), Claudia, Kevin und ich) hatten uns für diesen Sonntag verabredet, um in Hockenheim eine „Trainingseinheit“ einzulegen.

Markus und Andreas E. (er fischte in Gartow) konnten leider nicht an unserer Trainingssession teilnehmen.

Leider hatte ich mir eine derartig starke Bronchitis eingefangen, dass ich kurzfristig meinen Freunden meine Nichtteilnahme mitteilen musste, was mir sehr leid tat. Was macht man eigentlich Sonntagmorgen zu Hause, wenn man nicht angeln kann☹?

Die ganzen Vorbereitungen für die Woche waren umsonst und nicht die besten Schimpfwörter Ausdruck meiner Gemütslage.

Meine Gedanken waren bei den letztendlich drei Verbliebenen, die sich nun bei herrlichstem Wetter mit den Rheinfischen vergnügen durften.

Ein Fischen, dass selbst unserem „Afrikaner“ (Magic) die Schweißperlen auf die Stirn trieb



Leichter Nieselregen setzte ein und das bei großer Schwüle, was unsere 3 Freunde veranlasste schnell ihre Regenanzüge anzuziehen. Aber so schnell wie der Regen kam, so schnell hörte es auch wieder zu regnen auf. Wer nun nicht schnell genug seinen Regenanzug auszog, dem lief das Wasser unten aus der Regenhose.

Nun aber ging es endlich los mit dem Fischen.

Folgende 2 verschiedene Futtersorten kamen zum Einsatz:

Futter 1:

1 kg Attractive Feeder

1 kg Attractive Bremes

0, 2 kg Pastocino

Futter 2:

1 kg Gigantix

1 kg Bremes 3000

0,5 kg TTX Mais

Die Angelbegeisterten saßen in einem von den 3 Sektoren, die am nächsten Samstag im Mosella-Cup befischt werden und harrten den Dingen, die kommen sollten.



Von nun an zeigte Claudia, wer heute das Sagen haben sollte. Sie fing 4 Brassen, Kevin 2 Brassen und Magic blieb gar ohne Fisch bzw. ohne Biss.

Ein paar Erkenntnisse, warum die Fische nur sehr mäßig an ihren Ködern interessiert waren, konnten gefunden werden, schau'n ´mer mal, ob diese uns am nächsten Mosella-Cup weiterhelfen werden. In diesem Sinne bis zum Cup in Hockenheim...

Michael Roider